

9.12.2023

Sperrungen der Zufahrt in Richtung Kassel an der A7-Anschlussstelle Seesen (Harz) zur Sanierung der Lärmschutzwand Bilderlahe vom 11.12. bis 22.12.2023, jeweils von 8:00 bis 16:00 Uhr

Via Niedersachsen mit den Gesellschaftern VINCI Concessions Deutschland GmbH (50%) und Meridiam Investments SAS (50%) ist verantwortlich für die Planung, den Ausbau, die Modernisierung, den Betrieb und die Erhaltung der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten-Partnerschaft (ÖPP). VINCI Highways – ein Tochterunternehmen von VINCI Concessions – finanziert, baut und betreibt in 15 Ländern gemeinsam mit lokalen Partnern Straßen- und Autobahninfrastruktur sowie Mautsammellösungen als globaler Mobilitätsbetreiber. Eines dieser globalen Projekte ist das ÖPP-Projekt auf der Bundesautobahn A7.

Für die Sanierung eines Schadens der Lärmschutzwand Bilderlahe (in Höhe Km 220,400) ist eine **Sperrung der Zufahrt in Richtung Kassel der Anschlussstelle Seesen (Harz) von Montag, 11.12.2023 bis Freitag, 22.12.2023, jeweils von 8:00 bis 16:00 Uhr**, erforderlich:

Verkehrsteilnehmer benutzen bitte die beschilderte Umleitungsstrecke U62 zur Anschlussstelle Echte und fahren dort auf die A7 auf. Die Zufahrt in Richtung Hannover ist von der Maßnahme nicht betroffen.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

// DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:
60 km, davon 29,2 km
Ausbaustrecke

// FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,
davon ca. 441 Mio. €
Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER

Philippe Rossignol
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER

Steffen Schütz
presse@via-niedersachsen.de